

Gmeindsblatt

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Kirchberg

Gemeinde

Das Energieförderprogramm wird nicht weitergeführt

Seite 2

Gemeinde

Das weitere Vorgehen zur Verlegung der Husenstrasse

Seite 3

Schule

Am 10. August 2026 ist Schulbeginn: Helfen Sie dabei, den Schulweg sicherer zu machen

Seite 21

13/2026 vom 6. August 2026

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LABE



Titelbild: Die Mauereidechse – Sonnenbad am Waldrand, fotografiert von Josua Ebnetter

Schulbeginn – Herzlich willkommen zurück!

Die Sommerferien gehen zu Ende. Wochen voller freier Zeit, Abenteuer, Erholung und schöner gemeinsamer Momente liegen hinter uns. Nun beginnt wieder ein neues Schuljahr – und mit ihm eine andere, ebenso wertvolle Zeit.

Die freien Tage werden nun abgelöst von Freundschaften, die gepflegt und neu geknüpft werden, von Wissensdurst, der gestillt werden möchte, von Neugier auf Unbekanntes und von der Freude, gemeinsam unterwegs zu sein. Schule ist ein Ort des Lernens, aber auch des Miteinanders, des Entdeckens und des Wachsens.

Wir freuen uns darauf, euch alle wiederzusehen und gemeinsam in ein spannendes, lehrreiches und fröhliches Schuljahr zu starten.

Für das neue Schuljahr wünschen wir allen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einen gelungenen Anfang, viele schöne Begegnungen und jeden Tag Freude am Lernen.

Herzliche Grüsse

Dominique Dupont
Schulpräsidentin



Das Energieförderprogramm der Politischen Gemeinde Kirchberg wird nicht weitergeführt

Das Energieförderprogramm der Politischen Gemeinde Kirchberg läuft Ende 2026 aus. Der Gemeinderat hat beschlossen, auf eine Weiterführung zu verzichten. Das Reglement Energieförderprogramm Kirchberg soll somit per 31. Dezember 2026 aufgehoben werden.

Mit dem Energieförderprogramm unterstützt die Politische Gemeinde Kirchberg seit 2023 verschiedene Massnahmen für eine zukunftsgerichtete Nutzung und Produktion von Energie. Das aktuelle Förderprogramm läuft Ende 2026 aus.

Der Gemeinderat hat sich mit der Frage der Weiterführung des Programms befasst. Die Lenkungswirkung der finanziellen Beiträge wurde dabei in Frage gestellt. Auch nachdem die Beiträge aus dem Förderprogramm aufgebraucht waren, wurden und werden weiterhin zahlreiche PV-Anlagen gebaut. Weiter zeigt sich, dass praktisch alle neuen PV-Anlagen zusammen mit einem Energiespeichersystem installiert werden. Demnach würde auch ein Umstieg der finanziellen Förderung von PV-Anlagen zu Batteriespeichern voraussichtlich keine signifikante Lenkungswirkung innehaben. In den meisten Fällen würde eine Investition subventioniert, die auch ohne Förderung getätigt wird.



Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, auf eine Fortführung des per Ende 2026 auslaufenden Energieförderprogramms zu verzichten. Die für das Jahr 2026 eingegangenen Fördergesuche haben das verfügbare Jahresbudget bereits ausgeschöpft. Neue Fördergesuche

können deshalb nicht mehr entgegen genommen werden.

Das Reglement Energieförderprogramm Kirchberg soll per 31. Dezember 2026 aufgehoben werden. Die Aufhebung untersteht dem fakultativen Referendum (siehe Amtliche Bekanntmachung).

Internationale Beratungstage 2026

Mehrmals jährlich bietet die SVA St.Gallen internationale Beratungstage an. Diese Beratungstage sind für ausländische Personen gedacht, die in der Schweiz leben und früher in Deutschland oder Österreich gearbeitet haben. Die SVA St.Gallen berät auch Schweizer Versicherte, die in Deutschland oder in Österreich Versicherungszeiten erworben haben. Die Beratungen werden von einem Expertenteam, zusammengesetzt aus Vertretern der Deutschen Rentenversicherung in

Berlin, der Pensionsversicherungsanstalt in Wien und der SVA St.Gallen, durchgeführt.

Die internationalen Beratungstage in St.Gallen finden an folgenden Daten von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:30 Uhr statt:

Mittwoch, 16. September 2026
Mittwoch, 9. Dezember 2026

Die Beratungen sind kostenlos, eine Anmeldung (www.svasg.ch/beratungstage / 071 282 63 40) ist erforderlich.

Bitte nehmen Sie Ihre Rentenversicherungs-Unterlagen und Ihren Personalausweis oder Reisepass mit. Die Beratungsgespräche finden in den Räumlichkeiten der SVA St.Gallen, Brauerstrasse 54 in St.Gallen statt.

► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Fakultatives Referendum

Referendumsvorlage
Aufhebung Reglement Energieförderprogramm Kirchberg

Referendumsfrist
Freitag, 7. August 2026 bis
Dienstag, 15. September 2026

Öffentliche Auflage der Referendumsvorlage
Gemeindehaus, Ratskanzlei, 2. Stock,
Gähwilerstrasse 1, Kirchberg

Quorum für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens
269 Unterschriften

Verfahren und anwendbares Recht
Das Verfahren zur Einreichung eines Referendumsbegehrens richtet sich nach Art. 12 ff. der Gemeindeordnung, dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und dem Gesetz über Referendum und Initiative (sGS 125.1). Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem **Gemeinderat Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg**, einzureichen. Unterschriftenbogen können bei der Ratskanzlei bezogen werden.

Das weitere Vorgehen rund um die Verlegung der Husenstrasse

Der Gemeinderat hat sich zum weiteren Vorgehen rund um die geplante Verlegung der Husenstrasse beraten. Die bereits erstellte Bushaltestelle an der Husenstrasse kann erst in Betrieb genommen werden, wenn der Kanton seine geplanten Anpassungen an der Kantonsstrasse im Rahmen des Betriebs- und Gestaltungskonzepts umgesetzt hat. Zudem befindet sich mit der Überbauung der Relesta AG aktuell bereits eine grosse Baustelle im Kirchberger Zentrum. Die Verlegung der Husenstrasse soll unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen koordiniert erfolgen.

Die Kantons- und Gemeindestrassen im Zentrum von Kirchberg entsprechen nicht mehr den Vorstellungen eines funktionsgerechten Ausbaustandards. Ein Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) bildet die Basis für die künftig vorgesehenen Strassensanierungen. Ein Bestandteil des BGK ist die Verlegung der Husenstrasse gegen den Vorplatz der Kirche. Die Massnahme hat zum Ziel, die Verkehrssicherheit zu verbessern, den Strassenraum im Zentrum aufzuwerten und die Anforderungen des öffentlichen Verkehrs zu erfüllen.

Mit der Verlegung der Husenstrasse können die Sichtverhältnisse bei der Zentrumskreuzung verbessert und die notwendigen Schleppkurven für den Busbetrieb sichergestellt werden. Gleichzeitig ergeben sich Verbesserungen für den Fuss- und Schulweg.

An der Bürgerversammlung 2022 wurde der Kredit für die Verlegung der Husenstrasse sowie die Bushaltestelle Zentrum Kirchberg mit Strassenraumge-

staltung genehmigt. Die neue Bushaltestelle bei der Überbauung Dorfzentrum Süd der Clientis Bank Toggenburg AG wurde bereits erstellt. Zudem konnte der für die Verlegung der Husenstrasse notwendige Landerwerb von der Katholischen Kirchgemeinde Alttoggenburg abgeschlossen werden.

Für die Verlegung der Husenstrasse liegt ein rechtskräftiges Strassenprojekt vor. Die Umsetzung ist jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt sinnvoll. Zum einen befindet sich aktuell mit der Überbauung der Relesta AG an der Husenstrasse bereits eine grosse Baustelle im Kirchberger Dorfzentrum. Ziel ist es, Konflikte zwischen den verschiedenen Bauprojekten zu vermeiden. Zum anderen kann die neue Bushaltestelle erst in Betrieb genommen werden, wenn der Kanton die geplanten Anpassungen an der Kantonsstrasse im Rahmen des BGK umgesetzt hat. Der Gemeinderat beabsichtigt deshalb, die Verlegung der Husenstrasse zeitlich sinnvoll mit diesen Arbeiten zu koordinieren.



Durch die Verlegung der Husenstrasse können unter anderem die Sichtverhältnisse verbessert und die notwendigen Schleppkurven für den Busbetrieb sichergestellt werden.

Die regionale Zusammenführung der Grundbuchämter ist ein Erfolg

Mit der schrittweisen Zusammenführung der Grundbuch- und Landwirtschaftsämter von Bütschwil-Ganterschwil, Kirchberg, Lütisburg und Mosnang ist in Kirchberg das Regionale Grundbuch- und Landwirtschaftsamt Unteres Toggenburg entstanden. Die Zusammenführung erfolgte etappenweise: Zunächst wurden im April 2023 die Grundbuchämter von Kirchberg und Lütisburg zusammengelegt, auf den 1. Januar 2024 folgte das Grundbuchamt Bütschwil-Ganterschwil und auf den 1. September 2024 das Grundbuchamt von Mosnang. Ziel der Zusammenführung war es, Kompetenzen

zu bündeln, Stellvertretungen sicherzustellen und die Dienstleistungen auch langfristig auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Es zeigt sich, dass sich die Zusammenführung der Grundbuchämter in der Praxis bestens bewährt hat. Das Team hat sich gut gefunden und die neuen Strukturen konnten rasch etabliert werden. Die hohe Qualität der Dienstleistungen und die jederzeit hohe Verfügbarkeit von qualifizierten Mitarbeitenden wird auch von den Kundinnen und Kunden sehr geschätzt. Dies zeigen die positiven

Rückmeldungen aus der Bevölkerung, die das Team und den Gemeinderat besonders freuen. Auch für die Mitarbeitenden bringt die neue Organisation viele Vorteile. Während den Ferien ist eine Stellvertretung sichergestellt und komplexe Fragestellungen können im Team besprochen werden.

Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeitenden des Regionalen Grundbuch- und Landwirtschaftsamts für ihre Flexibilität während des gesamten Zusammenführungsprozesses sowie ihren grossen Einsatz und ihr Engagement.

ERÖFFNUNG

Praxis Atemplus

Atem- & Körpertherapie

Laurine Bischoff

Der Atem ist die Kraftquelle des Lebens –
stets präsent und doch im Alltag oft
unbeachtet.

Die Atem- und Körpertherapie eröffnet einen
achtsamen Zugang zum eigenen Atem und
Körper.

Ein Weg zu mehr Wohlbefinden,
Gelassenheit und Lebensqualität.



Froheimstrasse 5, 9533 Kirchberg • www.praxis-atemplus.ch



**FREITAG
21. AUGUST**

Froheimstrasse 5
9533 Kirchberg

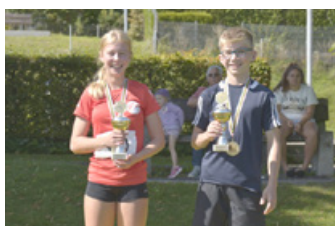
AB 18:00
MIT APÉRO



ICH FREUE MICH AUF SIE!



TURNVEREIN BAZEHEID
AKTIVRIEGE MIXED



DÄ SCHNELLSCHT BAZEHEIDER 2026

WIR KÜREN WIEDER DIE SCHNELLSTEN LÄUFER/-INNEN IM DORF!

Samstag, 29. August 2026 beim Schulhaus Eichbühl

Vorläufe: ab 11:00 - 13:00 Uhr (alle Teilnehmenden)

Finalläufe: ab 13:30 - 14:30 Uhr (die besten drei pro Kategorie)



Dieses Jahr wieder
mit einer spannenden
Familienwertung!

Alle Infos und Anmeldung unter www.tvbazenheid.ch

Allen Teilnehmenden winkt ein tolles Geschenk!

Natürlich gibt es wieder unsere Festwirtschaft mit Spaghetti à discrétion und feinen Kuchen!

Vereinfachtes Abrechnungsverfahren für Arbeitgebende

Zusätzlich zum vereinfachten Abrechnungsverfahren (VAV) gibt es das vereinfachte Abrechnungsverfahren plus (VAVplus). Es ermöglicht den Anschluss an die obligatorische Unfallversicherung (UV) über die Ausgleichskasse.

Voraussetzungen für beide Verfahren

- der Jahreslohn pro Arbeitnehmer/in übersteigt den Betrag von CHF 22'680 nicht
- die gesamte, jährliche Bruttolohnsumme des Betriebes übersteigt den Betrag von CHF 60'480 nicht
- Anwendung des vereinfachten Verfahrens für das gesamte Personal
- die Abrechnungs- und Zahlungsverpflichtungen werden eingehalten
- Mitarbeitende mit einem Monatslohn von über CHF 1'890 werden an eine berufliche Vorsorgeeinrichtung angeschlossen
- der/die Arbeitgebende ist weder eine Kapitalgesellschaft noch eine Genossenschaft
- weder Ehepartner/in noch Kinder der betriebsinhabenden Person werden beschäftigt
- Betriebsinhaber/in beschäftigt weder Ehepartner/in noch eigene Kinder

Voraussetzungen für VAVplus

- nur für Arbeitgebende, die Personen im Privathaushalt beschäftigen (keine Hauswartsstellen)
- Berufsunfallversicherung (BU) für ganzes Personal obligatorisch, Nichtberufsunfallversicherung (NBU) für Beschäftigte ab 8 Arbeitsstunden pro Woche
- der UVG-Prämienbezug läuft über die Ausgleichskasse

Arbeitgebende, die alle Voraussetzungen erfüllen, können frei entscheiden, ob sie das VAV wählen. Im VAV wird zusätzlich zu den bekannten Sozialversicherungsbeiträgen AHV/IV/EO/ALV/Familienzulagen/Verwaltungskosten eine Quellensteuer von 5 Prozent erhoben. Die Abrechnung und der Bezug der Sozialversicherungsbeiträge, der Quellensteuer und je nach Wahl der UV-Prämie erfolgen nur einmal pro Jahr.

Arbeitgebende ziehen die Sozialversicherungsbeiträge (bei VAVplus ev. auch NBU) und die Quellensteuer von 5 Prozent jeweils vom AHV-pflichtigen Lohn ab. Alle Arbeitnehmenden erhalten eine Bescheinigung über die abgelieferte Steuer, welche sie der Steuererklärung beilegen. Dies hat den Vorteil, dass das vereinfacht abgerechnete Einkommen nicht mehr

im ordentlichen Verfahren versteuert werden muss. Damit fällt es auch nicht in die Progression.

Wer im Fürstentum Liechtenstein wohnende Personen beschäftigt, darf wegen des Doppelbesteuerungsabkommens nicht im VAV abrechnen.

Die Beiträge, die Verwaltungskosten sowie die Quellensteuer werden wie folgt übernommen:

- AHV/IV/EO 10,6 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- ALV 2,2 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- Familienzulagen 1,8 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- Verwaltungskosten max. 5 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- Quellensteuer 5 Prozent zu Lasten des Arbeitnehmenden
- Berufsunfallversicherung 5,05 Promille zu Lasten Arbeitgebende
- Nichtberufsunfallversicherung 14,32 Promille zu Lasten Arbeitnehmende

Im Online-Schalter auf www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Kirchberg bezogen werden.

Dienstjubiläen im 3. Quartal 2026 – Herzliche Gratulation

Im 3. Quartal 2026 erreichten zwei Mitarbeitende der Politischen Gemeinde Kirchberg ein Dienstjubiläum von 20 Jahren oder mehr.

NadineENZler ist als Lehrperson an der Primarschule Neugasse tätig. Am 1. Juli 2026 durfte sie ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Mario RÄbsamen ist Lehrperson an der Primarschule Gähwil. Am 1. August 2026 erreichte er sein 20-jähriges Dienstjubiläum.

Wir gratulieren Nadine und Mario herzlich zu ihren Dienstjubiläen. Vielen Dank für die Treue und euren langjährigen Einsatz für die Politische Gemeinde Kirchberg!

► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4; Invollzugsetzung

Am 21. April 2026 hat der Gemeinderat den Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 erlassen. Das öffentliche Auflageverfahren

erfolgte vom 18. Mai 2026 bis 16. Juni 2026. Während der öffentlichen Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Der Sondernutzungsplan konnte am

29. Juni 2026 vom Amt für Raumentwicklung und Geoinformation genehmigt werden. **Der Sondernutzungsplan tritt per 15. Juli 2026 in Vollzug.**

GEMEINDEFEST GOTTESDIENST

Sonntag, 23.08.2026, 10.00 Uhr
Gemeindefest Gottesdienst mit Band
und Begrüssung der neuen Konfirmanden
 Evang. Kirche Kirchberg

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem feinen Essen vom Grill eingeladen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kirchberg SG,
www.refkirchberg.ch



KITA MÜHLEI TOGGENBURG

VORBEREITUNG AUF DEN KINDERGARTEN – IN DER NATUR

Flexibel für Eltern: Ganz- oder halbtätig buchbar
(mit/ohne Mittagessen) – praktisch für eine 50%-
Berufstätigkeit.

- ideale Ergänzung/Alternative zur Spielgruppe, liebevolle und gezielte Förderung
- Sprachförderung und Aufbau des Selbstbewusstseins in Kleingruppen
- Spielerisches Üben von Anziehen, Znüni-Zubereiten und Basteln.
- Täglich draussen



www.kita-toggenburg.ch - info@kita-toggenburg.ch - 079 306 99 60

Handänderungen vom Juni 2026

ME = Miteigentum Nr. = Grundstücknummer
 GE = Gesamteigentum StWE-WQ. = Stockwerkeigentums-Wertquote

VERÄUSSERER/IN	ERWERBER/IN	OBJEKT/OBJEKTE	WO?
Bindschedler Marcel, Dietschwil	Bindschedler Irene, Dietschwil	½ Miteigentum an Nr. S50561 StWE-WQ 421/1000, 5 ½-Zimmerwohnung	Trubeweg 8, Dietschwil
Löhner Markus, Rickenbach b. Wil	Löhner Daniel, Müselbach	Nr. 7712 Einfamilienhaus, Scheune, Remise, 62'651 m² Boden	Hawald 1647, Müselbach
Grauso Novellina, Kirchberg SG	Grauso Luca und Alexandra, Sirnach (ME zu ½)	Nr. 2162 Doppel-Einfamilienhaus mit Garagen, 482 m² Boden	Hinterdorfstrasse 4, Kirchberg SG
Zweifel Joseph, Erbengemeinschaft, Kirchberg SG (GE)	Zweifel Peter, Kirchberg SG und Zweifel Rolf, Dietschwil (ME zu ¼)	½ Miteigentum an Nr. 865 Einfamilienhaus, Garagen, 2'236 m² Boden ½ Miteigentum an Nr. 898 Einfamilienhaus mit Garage, 1'060 m² Boden	Sonneggweg 1, Kirchberg SG Sonneggweg 3, Kirchberg SG
Meier Roland und Regina, Ganterschwil (ME zu ½)	Koljic Bernard und Stepani Eleonora, Bazenheid (ME zu ½)	Nr. 277 Zweifamilienhaus mit Garage, Garage, 421 m² Boden	Neugasse 6, Bazenheid
Wichser Jakob, Erbengemein- schaft, Lütisburg (GE)	Wichser André, Lütisburg	Nr. S50877 StWE-WQ 74/1000, 4 ½-Zimmerwohnung Nr. M40519 ¼ ME, Autoeinstellplatz Nr. M40520 ¼ ME, Autoeinstellplatz	Grüenaustrasse 9, Bazenheid Grüenaustrasse, Bazenheid Grüenaustrasse, Bazenheid
I + S Generalbau GmbH, Aadorf	Gähler Stephan und Mit- schuinig Sarah, Dietschwil (ME zu ½)	Nr. 2457 Doppel-Einfamilienhaus, 270 m² Boden	Am Grossholz 5, Dietschwil
I + S Generalbau GmbH, Aadorf	Halter Frank und Schudel Jennifer, Dietschwil (ME zu ½)	Nr. 2657 Doppel-Einfamilienhaus, 319 m² Boden	Am Grossholz 3, Dietschwil
Hengartner Daniel, Horn	Rosenberg Invest AG, St. Gallen	Nr. 1285 Einfamilienhaus, Scheune, 1'327 m² Boden	Lettenbergweg 1, Dietschwil
Rutz Margrit, Gähwil	Rutz Ramona, Winterthur	⅔ Miteigentum an Nr. 7194 Einfamilienhaus mit Scheune, Einfamilienhaus, 2'067 m² Boden	Waldwis 1743, 1744, Gähwil
Schättin + Löhner AG, Bazenheid	Klotz Stephan, Bazenheid	Nr. 6856 21'454 m² Wald	Gadenwis
Wiesli Carolyn, Herdern	Wiesli Samantha, Felben-Wellhausen (ME zu ⅓) und Wiesli Sidney, Wängi (ME zu ⅓)	⅓ Miteigentum an Nr. 7337 Weidstall, Holzschopf, 53'958 m² Boden	Burgwald

Nächste Erscheinungsdaten
des Gmeindsblatts

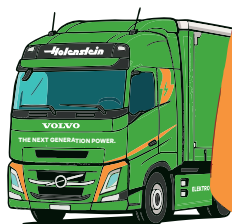
AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS (08.00 Uhr)	ERSCHEINUNG
14/26	Mi, 26.08.2026	Do, 03.09.2026
15/26	Mi, 09.09.2026	Do, 17.09.2026
16/26	Mi, 23.09.2026	Do, 01.10.2026

Logistik-Hero Erlebnistag

Für
Jugendliche
von 12-17
Jahren

Lastwagen- und
Staplerfahren

Verpflegung



Samstag
19. September 2026
09:00–15:00 Uhr

Logistikcenter Holenstein AG
Wilerstrasse 35
CH-9536 Schwarzenbach



Jetzt gratis anmelden
09:00–15:00 Uhr



REMO gratuliert!

Wir sind stolz, drei geschätzte Kollegen für ihre
langjährige Firmentreue zu ehren:

Marcel Bosshart – 10 Jahre
Stefan Strässle und Timo Wohlgensinger – 20 Jahre



Danke
für euren
Einsatz.

v.l.n.r. Marcel Bosshart (Projektleiter), Stefan Strässle (Dachdecker Vorarbeiter, Lehrlingsausbildner),
Timo Wohlgensinger (Operativer Leiter, Mitglied Geschäftsleitung), Roger Kläger (Geschäftsinhaber),
Andrea Kläger (Geschäftsinhaberin)

Dächer und Fassaden
remo-schoenenberger.ch

**REMO
SCHÖNENBERGER**

Ein Abend
für die ganze
Region!

LIVE MUSIK

FEST-
WIRTSCHAFT

GRATIS
EINTRITT

GUTE
STIMMUNG

UNTER-
HALTUNG

KOMMT VORBEI & GENIESST
EINEN UNVERGESSLICHEN SOMMERABEND!

ÖFFENTLICHES SCHLUSSKONZERT
DES JUGENDBLASMUSIKTAGS
mit Festwirtschaft & Unterhaltung

SAMSTAG
15. AUGUST 2026

PRIMARSCHULHAUS EICHBÜEL
BAZENHEID

KONZERTBEGINN
18.30 UHR

ANISCHLIESSENDE UNTERHALTUNG MIT
FIHUSPA

PATRONATSPONSOREN

auto eberle wip

REMO SCHÖNENBERGER

Egger

von Schmid & Gähwiler

HAUPTSPONSOREN

wecotech

St.Galler
Kantonalbank

schönenberger
ELEKTRO

Bewilligte Baugesuche per 6. August 2026

Die Baubehörde Kirchberg hat folgende Baugesuche bewilligt:

Anparo AG, v. d. Roger Becker,
Oberfeldstrasse 30, 8586 Riedt bei Erlen
Sanierung des Mehrfamilienhauses Vers. Nr. 150, GS Nr. 977, Gähwilerstrasse 17, Kirchberg

Germann Stephan und Annemarie,
Oberer Hölzliweg 5, 9602 Bazenheid
Umnutzung und Umbau der Büroräumlichkeiten in eine Wohnung im Gebäude Vers. Nr. 2437 sowie Anpassung der Umgebung, GS Nr. 8227, Hölzliweg 9, Bazenheid

Merz Christoph und Burkart Rebekka,
Boolwisstrasse 10a, 9533 Dietschwil
Eberhard Bruno und Andrea, Boolwisstrasse 10, 9533 Dietschwil
Sanierung der bestehenden Ölfeuerung durch einen moderneren Ölbrennwert-Heizkessel im Doppel Einfamilienhaus, Vers. Nrn. 4009 und 4010, GS Nrn. 1848 und 2180, Boolwisstrasse 10/10a, Dietschwil

Mathis Roland und Rita,
Tüfrüti 4004, 9533 Kirchberg
Anbau an bestehenden Anbindestall Vers. Nr. 3372 in westliche Richtung mit Umbau in einen Laufstall sowie Neubau einer Jauchegrube (740 m³), 2 Silos und Geländeanpassung, GS Nr. 7211, Tüfrüti (4004), Kirchberg

Kappeler Markus, Sommeraustasse 9,
9532 Rickenbach bei Wil
Montage einer Photovoltaikanlage (~100 m², ~23 kWp) auf der südlichen Dachfläche der Scheune sowie Einbau einer Speicheranlage, Vers. Nr. 629, GS Nr. 1678, Sommeraustasse 9, Rickenbach bei Wil (Gemeinde Kirchberg)

Thoma Stefan,
Sonnenhof 2993, 9602 Müselbach
Abbruch der Scheune Vers. Nr. 2839, Ersatzbau eines Milchviehlaufstalles mit Werkstatt und Jauchegruben (1'350 m³), GS Nr. 7757, Sonnenhof 2993, Müselbach

Hradetzky Ulrike und Suter Heidi,
Zielweg 8, 9533 Dietschwil
Montage einer aussen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe westlich des Doppel Einfamilienhauses, Vers. Nr. 3976, GS Nr. 2163, Zielweg 8, Dietschwil

Farruggia Rosmarie, Johannes-Hirt-Strasse 18b, 8804 Au ZH
Montage einer aussen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe östlich des Reihenhauses, Vers. Nr. 1553, GS Nr. 7836, Seckistrasse 6c, Müselbach

Kegel Peter,
Hofmattstrasse 1a, 9602 Bazenheid
Montage einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät nordwestlich des Doppel Einfamilienhauses Vers. Nr. 3746, GS Nr. 2018, Hofmattstrasse 1a, Bazenheid

Kolic Oliver und Vjolca,
Waldeggrasse 8, 9602 Bazenheid
Montage einer aussen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe östlich des Einfamilienhauses Vers. Nr. 138 sowie Erstellen eines Sichtschutzes, GS Nr. 959, Rosenbergstrasse 18, Kirchberg

Büeler Kurt und Bernadette,
Spiegelbergstrasse 2, 9533 Kirchberg
Kaminsanierung sowie Einbau eines neuen Cheminéeofens im Einfamilienhaus, Vers. Nr. 2420, GS Nr. 860, Spiegelbergstrasse 2, Kirchberg

GS Nr. = Grundstücknummer
Vers. Nr. = Versicherungsnummer

Lüthi Roger und Hui Bettina,
Remis 85, 9533 Dietschwil
Erstellen eines Treibhauses, eines Aussenpoolplatzes, eines Grillplatzes und eines Regenwassertanks (5'000 l) südwestlich des Einfamilienhauses Vers. Nr. 3603 sowie Montage eines Sichtschutzes gegen die Landstrasse und Anpassungen in der Umgebung, GS Nr. 1422, Remis 85, Dietschwil

Fust Catherine,
Bachstrasse 3a, 9602 Müselbach
Einbau eines Rundpools südlich des Einfamilienhauses Vers. Nr. 4213, GS Nr. 8038, Bachstrasse 3a, Müselbach

Gmür Christoph und Stefanie,
Eichbühlstrasse 71, 9602 Bazenheid
Montage einer Photovoltaikanlage (~55 m², ~13 kWp) auf den Dachflächen des Einfamilienhauses sowie Einbau einer Speicheranlage, Vers. Nr. 1140, GS Nr. 376, Eichbühlstrasse 71, Bazenheid

Gähwiler Viktor,
Freihofstrasse 14, 9533 Kirchberg
Sanierung der Gasheizung im Einfamilienhaus, Vers. Nr. 3988, GS Nr. 1771, Freihofstrasse 14, Kirchberg

Künzler Christian und Wirth Ramona,
Säntisstrasse 8, 9533 Kirchberg
Einbau eines Kleinspeicherofens mit Anschluss an bestehendes Kamin im Einfamilienhaus, Vers. Nr. 717, GS Nr. 698, Säntisstrasse 8, Kirchberg

Baumann Thomas und Regula, Alte Bahnhofstrasse 23, 8957 Spreitenbach
Kaminsanierung und Ersetzen des Ofens im Einfamilienhaus, Vers. Nr. 856, GS Nr. 6563, Chrobühlstrasse 17, Bazenheid

Bauanzeigen

Öffentliche Auflage: 7. August 2026 bis 20. August 2026

BAUHERRSCHAFT	BAUVORHABEN
Bürge Sandro, Untere Bahnhofstrasse 1, 9500 Wil	Abbruch der Gebäude Versicherung Nr. 1383 und Nr. 1384, Ersatzbau des Wohnhauses mit Garagenanbau und einer Einliegerwohnung, Montage einer Photovoltaikanlage (~30 m ² , ~6 kWp), Einbau einer Erdsonde sowie Umnutzung von landwirtschaftliche in nicht landwirtschaftliche Nutzung, Grundstück Nr. 7960, Langenrain (1383), 9602 Bazenheid
Innoholz AG, Mülibachstrasse 8, 9534 Gähwil	Ersatzbau mit Vergrösserung des Sägewerkgebäudes Versicherung Nr. 3319, Grundstück Nr. 115, Mülibachstrasse 8, 9534 Gähwil
Stöckli Daniel und Miriam, Nuetenwilerstrasse 29, 9602 Bazenheid	Abbruch der Scheune Versicherung Nr. 1139 und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Hobbyraum im Erdgeschoss, Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 382, Nuetenwilerstrasse 29a, 9602 Bazenheid

AQUELLIO

Wasserveredelung + Kalkschutz

LEITUNGSWASSER WIE FRISCH AB DER QUELLE OHNE KALK- & ROSTPROBLEME GARANTIE/WIRKUNGSDAUER? EIN LEBEN LANG! VERSPROCHEN!



Bereit für das Aquellio-Erlebnis?

Starten Sie jetzt Ihre kostenlose 30-tägige Testphase und überzeugen Sie sich selbst! Wir liefern Ihnen die Lösung, Sie erleben die Vorteile! Kontaktieren Sie uns via aquellio.ch oder telefonisch unter 079 255 91 48 und profitieren Sie von 20% Rabatt.

* Dieses Angebot ist gültig für alle getätigten Geräte-Installationen bis 31.8.2026 und ist nicht mit anderen laufenden Aktionen kumulierbar. Keine Barauszahlung.

Kundenstimmen

«Wir sind begeistert. Unser Sanitärmeister sagte kürzlich, unsere Waschmaschine habe erstaunlich wenig Kalk für ihr Alter.»
T. und Kl. Reichmuth, Edlibach.

«Die Testphase hat uns bestätigt, dass die Wirkung des unverbindlich montierten AQUELLIO spürbar ist und unsere Wasserqualität verbessert.»
Alois Hodel, Egotzwil

«Wir sind sehr glücklich mit dem AQUELLIO. Ich geniesse die gewonnene Putzzeit und trinke natürlich auch dieses Wasser viel lieber – wunderbar!»
Familie Wick aus Rapperswil

«Wir finden es toll, dass der Kalk im Haus nun nicht mehr haftet. Wir lieben es noch mehr, Wasser zu trinken, weil es einfach besser schmeckt.»
Susanne und Patrik Reichmuth-Lehmann, Wollerau

KOMM, BAU MIT UNS!

ÖKUMENISCHE KINDERBIBELTAGE

KINDER IN KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE

SAMSTAG, 5.9.26, 9.00 - 17.00 UHR

SONNTAG, 6.9.26, 10.30 - CA. 13.00 UHR

Kath. Pfarrheim Kirchberg, Husenstr. 5

Gemeinsam tauchen wir in 80'000 Holzklötze der HolzBauWelt ein und bauen meterhohe Türme, Tore, Häuser und Stadtmauern. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Wir hören spannende Geschichten aus der Bibel, singen fetzige Lieder, spielen draussen und essen gemeinsam zu Mittag und Zvieri.

Am Sonntag feiern wir gemeinsam einen ökum. Familiengottesdienst.

Anmeldung:
bis 24. August 2026




REFERAT VON CHRISTOPH BORNHAUSER FÜR ELTERN

Schlafmangel bei Kindern und Jugendlichen

die unterschätzte Krise in Klassenzimmer und Seele



Erfahren Sie, wie ausreichender Schlaf die schulische Leistung verbessert und die psychische Gesundheit stärkt.

Lernen Sie praktische Ansätze kennen, um die Schlafqualität Ihrer Kinder und Jugendlichen zu verbessern.



Di, 22. September



19:00 Uhr



Familienzentrum, Neugasse 12



Anmeldung bis 17. Sep. bei Ruth Egli Naef:
079 522 86 34 / ruth.egli@kirchberg-schulen.ch

Die Abrechnung für das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg wurde erstellt

Die Schlussabrechnung für den Ersatz des Tanklöschfahrzeugs am Standort Lütisburg liegt vor. Für die Gemeinde Kirchberg fielen Kosten von Fr. 309'696.45 an. Der Gemeinderat hat einen Nachtragskredit für die Mehrkosten in Höhe von Fr. 5'736.45 genehmigt.

Um bei Einsätzen schnell und effektiv intervenieren zu können, hat die Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg sowohl ein Depot in Kirchberg als auch einen Standort in Lütisburg. Für das Depot in Lütisburg wurde im vergangenen Jahr ein in die Jahre gekommenes Tanklöschfahrzeug ersetzt. Das neue Fahrzeug wurde von der Tony Brändle AG geliefert und auf Basis eines «MAN TGM 4x4 EURO 6» aufgebaut. Nun wurde die Abrechnung für den Ersatz des Tanklöschfahrzeugs erstellt.

Budgetiert wurde inklusive der Materialkosten und Ausstattung ein Betrag von Fr. 507'600.–. Die Gebäudeversicherung St. Gallen beteiligte sich mit Fr. 150'000.– an den Kosten. Die verbleibenden Kosten werden zu 85 % von der Gemeinde Kirchberg und zu 15 % von der Gemeinde Lütisburg getragen. Somit wurde in Kirchberg ein Kredit im Umfang von Fr. 303'960.– eingeholt.

Nach Anrechnung des Verkaufserlöses des alten Fahrzeuges beliefen sich die



Das neue Tanklöschfahrzeug

endgültigen Kosten für den Ersatz des Tanklöschfahrzeugs für die Gemeinde Kirchberg auf Fr. 309'696.45. Der Gemein-

derat hat einen Nachtragskredit für die Mehrausgaben im Umfang von Fr. 5'736.45 beschlossen.

VERSCHIEDENES

Find help: Die passende Unterstützung finden – einfach, kostenlos und anonym

Manchmal braucht es Unterstützung – sei es bei familiären Herausforderungen, finanziellen Sorgen, psychischen Belastungen, Suchtfragen oder anderen schwierigen Lebenssituationen. Mit find help steht dafür ein kostenloses Online-Suchverzeichnis zur Verfügung.

Die Plattform hilft dabei, passende Beratungs- und Unterstützungsangebote in

der Region schnell und unkompliziert zu finden. Nach Eingabe eines Stichworts und der Postleitzahl werden die vorhandenen Angebote in der Region angezeigt. Die Nutzung ist anonym und kostenlos. Neu ist find help zudem in über 20 Sprachen verfügbar, was den Zugang für Menschen mit unterschiedlichen Sprachkenntnissen erleichtert.

Weitere Informationen und die Suchplattform finden Sie unter: www.findhelp.ch. Find help ist zudem auf der Gemeindewebseite verlinkt.



Streckensperrung Wil SG – Wattwil: Züge S9 fallen wegen Bauarbeiten aus

Vom 5. September 2026 um 01.00 Uhr bis zum 21. September 2026 um 5.00 Uhr werden auf der Strecke zwischen Wil SG und Wattwil umfassende Erneuerungs- und Unterhaltsarbeiten durchgeführt. In diesem Zeitraum fallen die Züge der Linie S9 zwischen Wil SG und Wattwil aus.

Es verkehren Ersatzbusse (Linie EV1) von Wil SG bis Wattwil mit Halt an allen regulären Haltestellen.

Thurbo empfiehlt, vor jeder Reise den Online-Fahrplan auf sbb.ch oder in der SBB Mobile App zu prüfen. Bei Fragen

wenden Sie sich bitte an ein SBB Reisezentrum oder an das SBB Contact Center unter 0848 44 66 88 (CHF 0.08/Min.).



ERÖFFNUNG
Hängebrücke

SAMSTAG,
29. AUGUST 2026
10 BIS 13 UHR

Das erwartet Sie:

-  **OFFIZIELLE ERÖFFNUNG**
-  **FESTWIRTSCHAFT**
-  **UNTERHALTUNG**
-  **BESICHTIGUNG BRÜCKE, QUELLWASSERPUMPWERK & QUELLE AU**

Seite Jonschwil: **Schachen**
Seite Kirchberg: **Au Bazenheid**

Zugang nur zu Fuss möglich;
Beschilderung folgen (ca. 20 Minuten)

Parkplatz Jonschwil:
Elkuch & Hardegger, Unterdorfstrasse
Parkplatz Kirchberg:
Suttero Bazenheid, Neue Industriestrasse

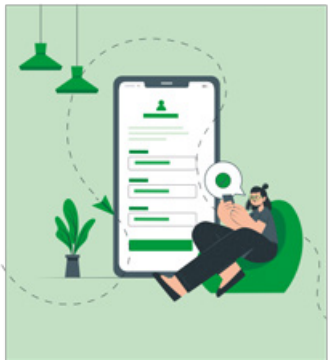
*Wir freuen uns
AUF IHREN BESUCH!*

Die Gemeinden Jonschwil und Kirchberg sowie die beteiligten Werke laden herzlich ein.

in Zusammenarbeit mit der Regionalwerk Toggenburg AG,
Wasserversorgung KiBaLü & Gruppenwasserversorgung Vogelsberg

Kanton St.Gallen und
St.Galler Gemeinden

**Abstimmen
und Wählen
geht jetzt
auch digital**

Die Schritte kurz erklärt:

-  Scannen Sie den QR-Code und starten Sie die Anmeldung.
-  Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.
-  Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
+41582291010 / support@sg.ch

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch



Hier scannen!



Herzliche Gratulation

Zusammen mit Juliana Plüss, unserer Mitarbeiterin im Team Services, feiern wir ihren erfolgreichen Abschluss als Bachelor of Science (BSc) ZHAW in Wirtschaftsrecht.

Wir sind stolz auf diese grossartige Leistung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

 **Clientis**
Bank Toggenburg

Reinigung gefälltig?

Ihre PV-Anlage wird's Ihnen danken!

- Gründliche & schonende Reinigung
- Umweltfreundlich und ohne Chemie
- Regional, zuverlässig & fair!

071 982 80 44 | www.aws-solar.ch



IHR PARTNER AUS DER REGION

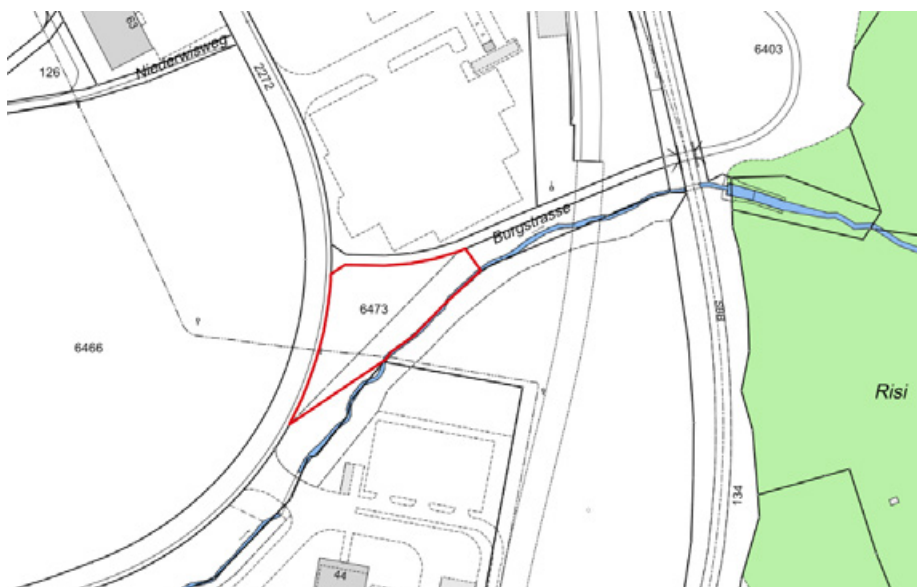
Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf des Grundstücks Nr. 6473 der Politischen Gemeinde Kirchberg

Der Gemeinderat beabsichtigt den Verkauf des Grundstücks Nr. 6473. Dieses wird öffentlich ausgeschrieben. Kaufinteressentinnen und -interessenten können der Ratskanzlei bis 15. Oktober 2026 ein Angebot einreichen.

Die Politische Gemeinde Kirchberg ist Eigentümerin des Grundstücks Nr. 6473 an der Neuen Industriestrasse, Bazenhaid. Es weist eine Fläche von 1'973 m² auf und befindet sich gemäss Zonenplan in der Industriezone und in der Grünzone Freihaltung.

Der Gemeinderat erhielt eine Anfrage, ob das Grundstück Nr. 6473 erworben werden kann. Eine öffentliche Nutzung des Grundstücks ist nicht absehbar. Der Gemeinderat hat entschieden, das Grundstück zum Verkauf anzubieten. Bei einem Verkauf von Grundeigentum der Gemeinde erfolgt jeweils eine öffentliche Ausschreibung. Damit wird auch anderen Interessentinnen und Interessenten die Möglichkeit eines Erwerbs geboten.

Kaufinteressentinnen und -interessenten sind eingeladen, **bis 15. Oktober 2026** ein Angebot einzureichen per Mail an gemeinde@kirchberg.ch oder per Post an



Ratskanzlei, Gemeinde Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg. Für Auskünfte

steht Ratsschreiber Peter Minikus zur Verfügung (Tel. 071 932 35 34).

Dietschwil – Schönaauerstrasse; Einbau Asphaltdeckschicht beim «Pförtner»

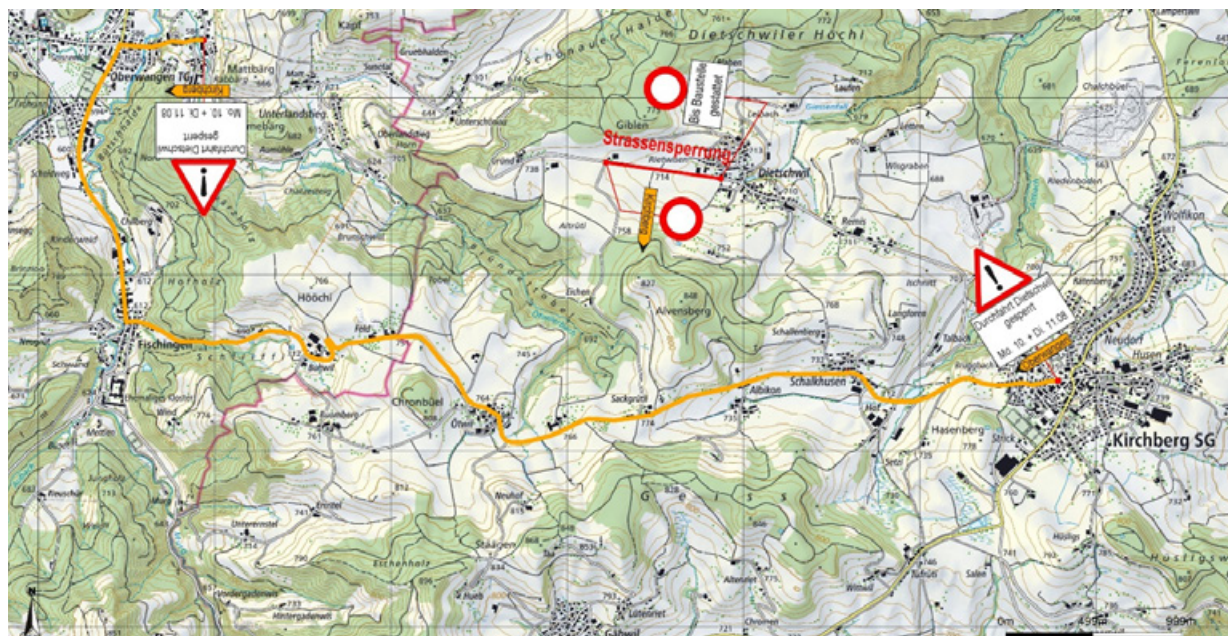
Im April 2026 wurden beim westlichen Dorfeingang von Dietschwil an der Schönaauerstrasse die Rohbauarbeiten für den «Pförtner» ausgeführt. Zum Abschluss steht nun der Einbau der Asphaltdeckschicht an. Für die dazu notwendigen Fräs- und Asphaltarbeiten muss die Strasse in diesem Bereich für sämtlichen Verkehr gesperrt werden. Der Durch-

gangsverkehr wird dabei grossräumig über Schalkhusen – Öttil umgeleitet. Die **Strassensperrung** ist über folgenden Zeitraum vorgesehen:

**Mo. 10. August 2026, 17.00 Uhr bis
Mi. 12. August 2026, 07.00 Uhr**

Wenn die Witterung die Fräs- und Asphaltarbeiten nicht zulassen, müssen die

Arbeiten tageweise verschoben werden. Das Verschiebedatum wird dann an der Strasse auf Schildern publiziert. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen Unannehmlichkeiten und bitten Sie, die Signalisation bei der Baustelle zu beachten. Dies hilft, Gefahrensituationen zu vermeiden.



**Zum erfolgreichen Lehrabschluss
gratulieren wir den neuen Berufsfach-
personen herzlich**



von links nach rechts

Lina Murseli – Assistentin Gesundheit & Soziales
Lea Huser – Fachfrau Gesundheit
Aaron Gähwiler – Fachmann Gesundheit
Esrom Bereket – Fachmann Betriebsunterhalt
Lara Lüber – Fachfrau Gesundheit
auf dem Bild fehlt: Souad Lüber – Fachfrau Gesundheit

Wir bedanken uns für die wertvolle und stets angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihnen für den weiteren Lebens- und Berufsweg viel Erfolg, Freude und alles Gute.

Das Sonnegrund – Team

weberholz
KREBES- & TUMOR-REHABILITATION

125 JAHRE
STV KIRCHBERG

28.-30. August 2026

Bar Pub - Jubiläumsabend
Turnerzmorge - Dä schnellscht Kirchberger

📍 Lerchenfeld Areal Kirchberg

Weitere Infos und Anmeldungen unter
www.stvkirchberg.ch

1901 2026



steht für:

- Gesundheit von Menschen und Tieren hat Priorität
- Schöne Landschaft und Aussicht um die Iddaburg schützen
- Wald und Wiesen vor Industrie bewahren
- Intakte Landschaft für unsere Nachkommen bewahren
- Natur ist wichtiger als Profitgier
- Lebensraum und Erholungsgebiet Kirchberg «zum läbe» erhalten

pro-lebensraum@kirchberg.sg
www.pro-lebensraum-kirchberg.sg



REMO gratuliert!

Am 17. Juli 2026 durften wir Josef Meier in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir danken ihm von Herzen für seine jahrelange Treue und seinen grossartigen Einsatz.



v.l.n.r. Roger Kläger (Geschäftsinhaber), Andrea Kläger (Geschäftsinhaberin), Josef Meier, Annelies Hollenstein (Mitglied Geschäftsleitung), Timo Wohlgensinger (Operativer Leiter, Mitglied Geschäftsleitung)

Dächer und Fassaden
remo-schoenenberger.ch

**REMO
SCHÖNENBERGER**

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten und bitten Sie die Signalisation bei der Baustelle zu beachten. Dies hilft, Gefahrensituationen zu vermeiden.

**Samstagnachmittag, 8. August 2026,
13:30 - 17:30 Uhr**

Obligatorische Bundesübung

Im Schützenhaus Wald, Tannen (bei Gähwil)

Lösezeit: 13:00 - 17:00

Bring gleich deine Kollegen mit und verpflegt
euch in der Schützenstube.

Der MSV Tannen freut sich
auf euch!



Panorama Reinigung GmbH

Fitore Lukic
Geschäftsführerin

Eichbühlstrasse 7
9602 Bazenheid

078 670 60 78

info@panoramareinigung.ch
www.panoramareinigung.ch



Gut vorbereitet durch Hitzetage.

Schütze dich und andere.
Jetzt informieren:

www.hitzeplan-sg.ch



HITZEPLAN
ST.GALLEN



Gesund durch heisse Tage

VERSCHIEDENES

Hitze beansprucht den Körper und kann zu Kreislaufproblemen und gesundheitlichen Beschwerden führen. Viele Menschen schlafen schlechter, fühlen sich schneller erschöpft oder haben Mühe, sich zu konzentrieren. Dadurch steigt an heissen Tagen auch das Risiko für Unfälle. Ab Temperaturen von 30 °C nimmt die Gefahr für hitzebedingte Erkrankungen deutlich zu. Bleiben auch die Nächte warm, kann sich der Körper nicht gut erholen. Mit der Sommerhitze

steigt ausserdem die Ozonbelastung, mit Auswirkungen auf Atemwege und Lungenfunktion. Darüber hinaus kann Hitze bestehende Erkrankungen wie Herz-Kreislauf-Krankheiten oder Diabetes verschlimmern. Bereits einfache Massnahmen helfen, den Körper zu entlasten: regelmässig Wasser trinken, direkte Sonne meiden, Aktivitäten anpassen, zwischendurch bewusst Erholung einplanen und für Abkühlung sorgen. An heissen Tagen ist

es wichtig, gut auf sich selbst und auf andere zu achten. Besonders belastend ist Hitze für Kinder, ältere Menschen, Schwangere sowie Personen mit chronischen Erkrankungen. Gegenseitige Unterstützung entlastet im Alltag: Nehmen Sie regelmässig Kontakt mit Menschen auf, die besonders betroffen sind und bieten Sie bei Bedarf Hilfe an. Weitere Empfehlungen, Tipps und Informationen sind unter www.hitzeplan-sg.ch zu finden.

Pensionierung von Mitarbeitenden der Politischen Gemeinde Kirchberg

Zum Ende des Schuljahres durften wir Jürg Seitter in die wohlverdiente Pension verabschieden. Jürg Seitter war während drei Jahren als Co-Schulleiter der Primarschulen Kirchberg tätig. Im nachstehenden Kurzinterview blickt er zurück auf seine Zeit bei der Politischen Gemeinde Kirchberg und gibt einen Einblick in seine Pläne für den neuen Lebensabschnitt.



Jürg Seitter

Was war das schönste Erlebnis während deiner Zeit bei der Politischen Gemeinde Kirchberg?

Die vielen sehr positiven Kontakte mit meinen Lehrpersonen und Rückmeldungen dieser zur Zusammenarbeit.

Was wirst du am meisten vermissen?

Die vielen Kontakte mit meinen Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern werde ich am meisten vermissen.

Worauf freust du dich nach deiner Pensionierung am meisten?

Ich freue mich, wieder regelmässiger Zeit zu haben, um mich sportlich zu betätigen.

Worte der Schulpräsidentin

Nach drei Jahren im Dienst der Schule verabschieden wir Jürg Seitter in den Ruhestand. Jürg Seitter hat in verschiedenen Funktionen – als Lehrer, Schulleiter sowie Schul- und Musikschulpräsident

– das Schulwesen in der erweiterten Region über Jahrzehnte hinweg geprägt. Die Co-Schulleitung, Kathrin Darman, attestiert Jürg Seitter drei besondere Persönlichkeitszüge: 1. Jürg vertraut den Menschen und traut ihnen etwas zu. 2. Auffallend ist Jürgs Bescheidenheit. Die Arbeit für die Schule war ihm immer Aufgabe, nie Status. 3. Zuletzt ist Jürgs Freude an Menschen bezeichnend. Gemeinsam möchte er mit ihnen etwas Positives erreichen. Die Schulen Kirchberg danken Jürg herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, beste Gesundheit sowie viele bereichernde Momente.

Dominique Dupont
Schulpräsidentin

Per Ende des Schuljahres durften wir Gabrielle Schwager in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Gabrielle Schwager war während 24 Jahren als Lehrperson an der Primarschule Gähwil tätig. Im nachstehenden Interview blickt sie zurück auf ihre Zeit bei der Politischen Gemeinde Kirchberg und gibt einen Ausblick auf den neuen Lebensabschnitt.



Gabrielle Schwager

Gabrielle Schwager: Vor über 24 Jahren suchte ich mir auf der Landkarte meine Wunschstelle aus. So landete ich in Gähwil, wo dann auch alles stimmte: Team, Kinder, Umgebung, Schulrat und Infrastruktur.

Was war das schönste Erlebnis während deiner Zeit bei der Politischen Gemeinde Kirchberg?

Einige schöne Erlebnisse:

- Die Schultheateraufführungen «Im Auftrag seiner Majestät», «Bauer Beck fährt weg» und weitere werde ich in lebhafter Erinnerung behalten.

- Den Schulgarten mit vielen motivierten Kindern und der spontanen Mithilfe von Eltern einzurichten, bereitete grosse Freude. Die Kartoffel- und Gartenfeste sind unvergesslich.
- Verschiedene Aktivitäten mit dem ganzen Schulhaus erheiterten den Schulalltag immer wieder: Maibummel zu verschiedenen Zielen, Sporttage, Projektwochen. So war die Projektwoche «Zirkus Klaunikus» sehr bewegend. Da kamen viele versteckte Talente der Kinder zum Vorschein, wie z.B. Dressur des eigenen Hundes, Feuerschlucken...
- Immer gerne ging ich auf Schulreise oder verbrachte mit den Klassen Zeit in der Natur, im Wald oder am Bach. Die Kinder entwickelten viel Kreativität. Das war wunderbar zu beobachten.
- Missen möchte ich auch nicht die unzähligen gemeinsamen Mittagessen mit dem Team. Eine Zeit lang bekochten wir uns gegenseitig.

Was wirst du am meisten vermissen?

Am meisten werde ich wohl das Lachen und die Lebendigkeit der Kinder vermissen, aber auch die wunderbare gegenseitige Unterstützung und das füreinander Da-Sein der Lehrerinnen und Lehrer.

Worauf freust du dich während deiner Pension am meisten?

Ich freue mich darauf, weniger Verantwortung zu tragen und spontan irgendwo verweilen zu können. Auch freue ich mich darauf, mehr Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen.

Worte der Schulleitung

Nach 24 Arbeitsjahren in Gähwil als Lehrperson auf allen Stufen und Klassenzusammensetzungen verabschieden wir Gabrielle Schwager mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Wir verlieren eine Kollegin, welche mit viel Einsatz und Herz für jedes einzelne Kind unterrichtete. Schulgarten, Bibliothek, Materialreservoir für alle Kolleginnen und Kollegen, Chorleitung, Bachputzete mit den Klassen, Sporttagverantwortung. Gabrielle Schwager war vielfältig involviert und im Kollegium äusserst geschätzt für ihre fröhliche, hilfsbereite und achtsame Art. Liebe Gabrielle, du hast nicht nur die Schule Gähwil, sondern ein Stück weit das ganze Dorf geprägt. Tausend Dank für alles! Wir freuen uns, dass die Pension nun endlich Zeit gibt für alles, was über die Jahre warten musste und wünschen alles Gute für die kommenden Bergwanderungen und Skitouren.

Kathrin Darman
Schulleiterin Primarschule Gähwil

MOUNTAINBIKE-KODEX



Zeige Respekt



Schütze dich



Bleibe auf dem Weg



Trage Sorge zur Umwelt



Hinterlasse keine Spuren



Kenne deine Grenzen

Anschaffung von Jugend-Fussballtoren für den FC Kirchberg mit Beitrag aus dem Fonds «Spar- und Leihkasse» unterstützt

Mit Auszahlungen aus dem Fonds «Spar- und Leihkasse» unterstützt die Politische Gemeinde Kirchberg laufend Projekte im öffentlichen Interesse. Für die Ausstattung des neuen Kunstrasenfelds Sonnmatt mit vier Jugend-Fussballtoren inkl. Zubehör hat die Gemeinde einen Beitrag von Fr. 9'000.– aus dem Fonds gesprochen.

Die Anschaffung von Kleintoren für die Sportanlage Sonnmatt ist nicht über das Projektbudget des Kunstrasenprojektes mitfinanziert worden. Da die Kleintore für den FC Kirchberg einen wichtigen Bestandteil der Infrastruktur für die Fussballtrainings der Juniorinnen und Junioren bilden, hat der FC Kirchberg zur Anschaffung der Tore ein Gesuch für einen Unterstützungsbeitrag aus dem Fonds «Spar- und Leihkasse» eingereicht. Der Gemeinderat hat für die Anschaffung von vier Jugend-Fussballtoren einen Beitrag von Fr. 9'000.– aus dem Fondsvermögen gesprochen.



Die neuen Fussballtore auf dem Fussballplatz in Kirchberg

Fussball für alle – gemeinsam Verantwortung tragen

Die Sportanlage Sonnmatt ist ein Ort der Begegnung. Der FC Kirchberg möchte, dass dies auch ausserhalb des Trainings- und Spielbetriebs möglich ist. Deshalb stehen die Fussballplätze auf der Sonnmatt – sofern sie nicht zum Beispiel aus Witterungsgründen gesperrt sind – der Bevölkerung zur Verfügung.

Leider müssen wir in letzter Zeit vermehrt feststellen, dass einige selbstverständliche Regeln nicht eingehalten werden. Dies führt zu unnötigen Schäden und Kosten, welche der FC Kirchberg tragen muss. Deshalb möchten wir die wichtigsten Regeln nochmals in Erinnerung rufen und alle Benutzerinnen und Benutzer bitten, diese zu respektieren.

Rasenplätze

- Tore unbedingt versorgen (Beschädigung der Netze sowie der Rasenroboter)

- keinen Abfall liegen lassen
- auf den Plätzen nicht rauchen

Kunstrasenplatz

Seit Juni 2026 verfügt die Sonnmatt über einen neuen, modernen Kunstrasenplatz. Dieses Projekt wurde dank der Unterstützung der Kirchberger Stimmbevölkerung möglich.

Als Zeichen des Danks möchte der FC Kirchberg auch diesen Platz grundsätzlich offen zugänglich halten. Deshalb wurde eine kleine Öffnung geschaffen, durch welche der Kunstrasen auch dann betreten werden kann, wenn das Haupttor geschlossen ist.

- Tore müssen nach der Benutzung wieder an ihren Platz zurückgestellt werden.
- Rauchen ist auf dem Kunstrasen strikt untersagt.

- Abfall gehört in die dafür vorgesehenen Behälter.
- Es dürfen keine nicht fussballrelevanten Materialien auf den Platz gebracht werden. Der neue Belag ist empfindlich und soll möglichst lange in bestem Zustand bleiben.
- Ist die Öffnung verschlossen, ist der Kunstrasen gesperrt und darf nicht betreten werden.
- Das Überklettern des Zauns ist ausdrücklich verboten.
- Bei schneebedecktem Platz ist das Spielen nicht erlaubt.

Der FC Kirchberg und die Politische Gemeinde Kirchberg danken für die Beachtung der aufgeführten Punkte.

Einreichung von Gesuchen für die Ausrichtung von Beiträgen aus dem Fonds «Scherrer-Füllemann-Stiftung»

Die Politische Gemeinde Kirchberg verwaltet einen Fonds mit dem Namen «Scherrer-Füllemann-Stiftung», welcher zurzeit einen Bestand von rund Fr. 329'000.– aufweist. Daraus können alljährlich Beiträge ausgerichtet werden.

Zweck des Fonds

Mit dem Fonds können in erster Linie Bürgerinnen und Bürger des Kantons St. Gallen in bescheidenen finanziellen Verhältnissen, welche für eine wissenschaftliche, künstlerische, gewerbliche oder landwirtschaftliche Ausbildung ausgeprägt begabt sind, unterstützt werden. In zweiter Linie können Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche im Kanton St. Gallen wohnen und dieselben Fähigkeiten besitzen, unterstützt werden. Schliesslich können auch Projekte zur Erhaltung, Erforschung und Vermittlung des Lebens und Nachlasses von Hedwig Scherrer, der Tochter von Josef Scherrer-Füllemann, unterstützt werden.

Voraussetzungen für die Beitragsleistung

Beiträge, die dem Fondszweck entsprechen,

können ausgerichtet werden, wenn das vollständig ausgefüllte Beitragsgesuch samt den verlangten Beilagen vorliegt. Ebenfalls muss eine Bescheinigung einer Ausbildungsinstitution vorliegen, welche die ausgeprägte Begabung der Gesuchstellerin oder des Gesuchstellers bestätigt. Auch die Bedürftigkeit der Gesuchstellerin oder des Gesuchstellers muss nachgewiesen werden. Als bedürftig gilt, wer im Vorjahr des Gesuches oder im aktuellen Jahr von einer Individuellen Prämienverbilligung (IPV) profitiert hat.

Einreichung von Gesuchen

Beitragsgesuche sind bis spätestens **30. Oktober 2026** per Mail an: gemeinde@kirchberg.ch einzureichen. Die Fondskommission behandelt die Gesuche

im November 2026. Der Gemeinderat beschliesst die Beiträge zuhanden des Budgets des folgenden Jahres. Das Reglement über den Fonds «Scherrer-Füllemann-Stiftung», die Richtlinien über die Ausrichtung von Beiträgen sowie das Gesuchsformular können unter www.kirchberg.ch – Onlineschalter – Ratskanzlei – Fonds «Scherrer-Füllemann-Stiftung» heruntergeladen werden oder über nachstehenden QR-Code.



Einreichung von Gesuchen für die Ausrichtung von Beiträgen aus dem Fonds Spar- und Leihkasse, Kirchberg

Vereine und Organisationen, welche Projekte zur Förderung der Wohn-, Arbeits- und Lebensqualität in der Gemeinde Kirchberg in Angriff nehmen, können von der Gemeinde unterstützt werden. Dazu stehen jährlich Gelder aus dem Fonds «Spar- und Leihkasse, Kirchberg» zur Verfügung.

Zweck des Fonds

Der Fonds bezweckt, die Wohn-, Arbeits- und Lebensqualität in der Gemeinde Kirchberg durch Beitragsleistungen an im öffentlichen Interesse selbst gewählte Aufgaben zu fördern und zu unterstützen. Um mit Geld aus dem Fondsvermögen unterstützt zu werden, müssen Projekte ein Schwergewicht auf den Gebieten «Jugend und Alter», «Kultur und Freizeit», «Wirtschaft» oder «Natur und Landschaft» vorweisen.

Wie entstand der Fonds?

Die ehemalige Spar- und Leihkasse Kirchberg wurde früher als Gemeindeinstitut geführt. Am 26. März 1999 beschloss die Bürgerversammlung die Umwandlung in eine privatrechtliche Aktiengesellschaft. Die neue Rechtsform wurde per 1. Januar 2000 gegründet. Mit dem Umwandlungsbeschluss entschied die Bürgerschaft gleichzeitig, einen nach Rückzahlung des Dotationskapitals resultierenden Nettoerlös einem Fonds zuzuweisen und den Verwendungszweck für die jährlichen Zinserträge aus dem Fondsvermögen in einem Fondsreglement festzulegen. Aus den jährlichen Erträgen sollen Projekte unterstützt werden.

Wofür werden Beiträge ausgerichtet?

Beiträge werden für Anschaffungen, Projekte mit einem klar definierten Zeitraum oder für einmalige Anlässe ausgerichtet, sofern sie von einem Verein oder einer Organisation durchgeführt werden, dem

Fondszweck entsprechen, nicht gewinnorientiert sind und auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Kirchberg errichtet werden bzw. stattfinden. Jährlich wiederkehrende Kosten sind von der Übernahme ausgeschlossen. Ebenfalls keine Beiträge werden ausgerichtet, um damit laufende Kosten, einen Ausflug oder Lohnkosten zu finanzieren. Die Fondskommission hofft auf gute Ideen und freut sich auf zahlreiche Gesuche.

In diesem Jahr sind Beiträge für folgende Projekte vorgesehen:

- TBH Gastro & Event AG, Kirchberg – Winterzauber Bazenheid 2026 Fr. 10'000.–
- Starter Winds Bazenheid-Gähwil-Kirchberg – 2. Toggenburger Jugendblasmusiktag 2026 Fr. 3'500.–
- Gemeinde Kirchberg bewegt – e-TriBike (Rikscha) Fr. 4'000.–
- Dietschwil dihei – Digitalisierung 8mm Filme Josef Raaber Dietschwil Fr. 2'000.–
- Mütterteam Kirchberg – Kinderkonzert mit Marius von der Jagdkapelle Fr. 1'000.–
- FC Kirchberg – Anschaffung von Jugend-Fussballtoren Fr. 9'000.–
- Dietschwil Festet – Jubiläumsweg 1200 Jahre Dietschwil Fr. 12'000.–
- FC Bazenheid – Anschaffung von Jugend-Fussballtoren Fr. 9'000.–
- Spielgruppe rundum Bazenheid-Gähwil-Kirchberg – Sandkasten Fr. 5'460.–

- STV Kirchberg – 125 Jahre STV Kirchberg Fr. 5'000.–
- Funkverein Iddaburg – Neuer Funkraum auf der Iddaburg Fr. 5'000.–
- Jugi TV Bazenheid – Familien-Olympiade Fr. 1'500.–
- Männerchor Müselbach – Neuer Vereinsfahnen Fr. 4'000.–

Einreichung von Gesuchen

Gesuche zur finanziellen Unterstützung von Projekten 2027 sind bis spätestens **15. Oktober 2026** per Mail an: gemeinde@kirchberg.ch einzureichen.

Die Gesuchsunterlagen sowie das Fondsreglement und die Richtlinien können unter www.kirchberg.ch – Onlineschalter – Ratskanzlei – Fonds Spar- und Leihkasse, Kirchberg heruntergeladen werden oder über den nachstehenden QR-Code. Die Anträge werden von der Fondskommission im November 2026 vorberaten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreitet. Die gesprochenen Beträge werden ins Budget des nächsten Jahres aufgenommen, welches jeweils von der Bürgerversammlung genehmigt werden muss. Allfällige Beiträge werden im Folgejahr ausbezahlt.



Kooperation Erziehungsberechtigte – Schule: Informationen zu den Kommunikationswegen

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Erziehungsberechtigten und Schule ist die beste Grundlage dafür, dass sich Ihr Kind wohlfühlt und gut entwickeln kann. Sie beruht auf gegenseitigem Respekt, Vertrauen und einer offenen Kommunikation. Eine Haltung, die wir an unseren Schulen im Konzept der «Neuen Autorität» nach Haim Omer verankert haben und gemeinsam mit Ihnen im Alltag leben. Die Verantwortung für die Erziehung liegt bei den Erziehungsberechtigten, jene für den Unterricht bei der Schule.

Im Schulalltag sind die Lehrpersonen für Sie die wichtigsten Bezugs- und Vertrauenspersonen. Die Kommunikation mit der Schule ist über Pupil organisiert. An den Elternabenden erhalten Sie Informationen zur Organisation der Klasse und des Schuljahres. An den Standortgesprächen findet der Austausch zur Beurteilung statt. An Unterrichtsbesuchen erhalten Sie Einblick in den Schulalltag. Damit Ihr Anliegen bei der richtigen Stelle ankommt, finden Sie nachstehend die wichtigsten Anlaufstellen:

- **Allgemeine Fragen und Fragen zum Unterricht:** an die Klassenlehrperson, bei einem bestimmten Fach an die zuständige Fachlehrperson
- **Organisatorisches, wie Termine oder Absenzen:** über Pupil

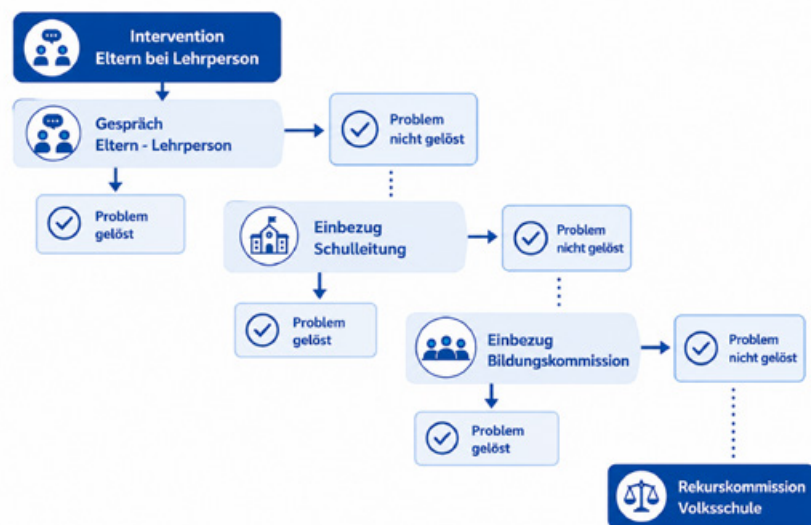
- **Beurteilung, Zeugnis, Promotion, Überspringen einer Klasse und sonderpädagogische Massnahmen:** an die Lehrperson - die Schulleitung ist einbezogen und informiert
- **Stundenplan und Klasseneinteilung:** an die Schulleitung
- **Schülertransport:** an die Schulverwaltung

Für persönliche Anliegen ist immer das direkte Gespräch der beste Weg; Pupil eignet sich vor allem für Organisatorisches. Konnten Sie ein Anliegen mit der

Lehrperson nicht klären, ist die Schulleitung Ihre Ansprechperson.

An die Behörde/Bildungskommission gelangen Sie, wenn Sie mit einem Entscheid der Schulleitung nicht einverstanden sind. Wenn Sie mit den Verfügungen oder Entscheiden der Bildungskommission nicht einverstanden sind, können Sie sich an die regionale Rekursstelle Volksschule wenden.

Uns ist wichtig, dass Sie mit Ihren Fragen und Anliegen auf uns zukommen. Gemeinsam finden wir gute Lösungen für Ihr Kind.



Am 10. August 2026 ist Schulbeginn: Helfen Sie dabei, den Schulweg sicherer zu machen

Ab Montag, 10. August 2026 begeben sich wieder viele Kinder zu Fuss zur Schule. Der Schulweg stellt einen wichtigen Schritt beim Erlernen der Selbstständigkeit dar, doch im Strassenverkehr bleiben Kinder verletzlich. Im Jahr 2025 besteht trotz eines Rückgangs auf 396 Unfälle mit Personenschaden auf dem Schulweg weiterhin ein reales Risiko eines Unfalls. Um sich sicher fortzubewegen, müssen Kinder einfache Verhaltensweisen annehmen: ruhig auf dem Trottoir gehen und sich auf der vom Fahrbahnrand am weitesten entfernten Seite halten. Vor dem Überqueren ist es entscheidend anzuhalten, zu schauen und zu hören, selbst in Zonen mit reduzierter Geschwindigkeit. Da ihre Wahrnehmung von Distanzen und Geschwindigkeiten noch eingeschränkt ist, können ihre Reaktionen jedoch unvorhersehbar sein.

Luege – Brämse – Halte

«Luege» bedeutet für Fahrzeuglenkerinnen und -lenker, ihre Umgebung aufmerksam wahrzunehmen, die Anwesenheit von Kindern rechtzeitig zu erkennen

– insbesondere in der Nähe von Schulen, Fussgängerstreifen oder zwischen parkierenden Fahrzeugen – und jegliche Ablenkung zu vermeiden.

Der zweite Schwerpunkt liegt auf dem «Brämse», also dem Verlangsamen. Fahrzeuglenkerinnen und -lenker passen ihre Geschwindigkeit noch zu oft eher an die Signalisation als an die tatsächlichen Bedingungen an. Dabei ermöglicht das Verlangsamen, besser mit Unvorhergesehenem umzugehen und über die notwendige Zeit zu verfügen, um zu reagieren. In der Nähe von Schulen, in Wohnquartieren oder in Bereichen mit eingeschränkter Sicht ist die Anpassung der Geschwindigkeit für die Sicherheit entscheidend.

Das dritte Schlagwort lautet «Halte». Das Anhalten ist entscheidend: Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit von Fahrzeugen richtig einzuschätzen. Sie können die Strasse nur dann sicher überqueren, wenn die Fahrzeuge vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Eine gemeinsame Verantwortung
Eltern, Schulen, Polizei und Gemeinden spielen alle eine Rolle bei der Sensibilisierung und Sicherung des Schulwegs. Eltern begleiten die ersten Wege und vermitteln die richtigen Verhaltensweisen, während Schulen und die Polizei diese Lernprozesse verstärken. Die Gemeinden tragen ihrerseits zur Sicherung der Umgebung der Schulen bei.

*Zahlen des TCS, basierend auf den Rohdaten der Unfallstatistik des ASTRA.

Bilder und Text: TCS Schweiz



Wenn Schülerinnen und Schüler die Bühne rocken — Freifach Brassband der Oberstufe Bazenheid begeistert

Was im Januar 2025 als regulärer Musikunterricht begann, hat sich zu einem bemerkenswerten Schulprojekt entwickelt: Das Freifach Brassband der Oberstufe Bazenheid feierte im Sommer 2026 gleich mehrere glanzvolle Auftritte und bewies eindrücklich, was junge Musikerinnen und Musiker in kurzer Zeit zu leisten vermögen.

Von der Bläserklasse zum Freifach

Alles begann mit dem Entscheid, den Musikunterricht an der Oberstufe Bazenheid neu zu gestalten. Unter der Leitung von Lehrperson Ruedi Beutler lernten die Schülerinnen und Schüler seit Januar 2025 im regulären Unterricht, ein Blechblasinstrument oder Schlagzeug zu spielen – ganz nach dem Prinzip der Bläserklasse, bei dem alle gemeinsam und von Grund auf starten.

Der Funke sprang schnell über. Im Sommer 2026 entschieden sich 20 besonders motivierte Jugendliche, das Projekt auf freiwilliger Basis weiterzuführen. Seither treffen sie sich jeden Dienstagmittag zum Freifach Brassband – und das mit einer Ernsthaftigkeit und Begeisterung, die weit über den Schulalltag hinausgeht.

Weihnachtskonzert als erster Meilenstein

Bereits im Winter 2026 stand der erste öffentliche Auftritt auf dem Programm. Im Altersheim Tertianum Rosenau in Bazenheid sowie an der Oberstufe selbst spielte die junge Brassband ein Weihnachtskonzert – und sorgte dabei für strahlende Gesichter bei Bewohnerinnen und Bewohnern, Gästen und Mitschülerinnen und Mitschülern. Es war ein erster Beweis: Hier ist etwas Besonderes am Entstehen.



Das Freifach Brassband am Sommeranfangsfest.

Intensive Vorbereitung auf den Sommer

Nach dem Weihnachtskonzert wurde der Blick nach vorne gerichtet. Woche für Woche wurde geprobt, das Repertoire erweitert und verfeinert. Ein besonderer Moment war der 9. Juni 2026: Die Schülerinnen und Schüler durften die Probe der Musikgesellschaft Bazenheid (MuGeBa) besuchen und gemeinsam mit den erfahrenen Musikantinnen und Musikanten ein Stück einstudieren – eine Begegnung auf Augenhöhe, die für beide Seiten bereichernd war.

Sommerkonzerte: Vom Altersheim bis in die Turnhalle

Am 12. Juni 2026 folgte zunächst ein weiteres Konzert im Tertianum Rosenau – wieder mit grossem Erfolg und herzlichem Applaus der dankbaren Zuhörerinnen und Zuhörer.

Das eigentliche Highlight des Jahres war jedoch der Auftritt am Sommeranfangsfest im Eichbühl: In der gut besuchten Turnhalle durfte das Freifach Brassband den Abend eröffnen. Mit mitreissenden Stücken – darunter der Klassiker «I Was Made for Lovin' You» von KISS – rissen die jungen Musikerinnen und Musiker das Publikum von Beginn weg mit. Der

krönende Abschluss folgte in Form eines gemeinsamen Auftritts mit der MuGeBa, bei dem Schülerinnen und Schüler Seite an Seite mit den erfahrenen Blasmusikerinnen und Blasmusikern auf der Bühne standen.

«Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert – und das Publikum ebenso.»

Ein Projekt mit Zukunft

Das Freifach Brassband ist weit mehr als ein schulisches Angebot: Es ist ein Gemeinschaftsprojekt, das Generationen verbindet, lokale Institutionen zusammenbringt und junge Menschen für die Blasmusik begeistert. Einige der Teilnehmenden haben bereits zugesagt, am Jugendblasmusiktag im August mitzumachen – wer weiss, vielleicht ist dies der Beginn einer langen Musikkarriere. Ein herzlicher Dank gilt dem Tertianum Rosenau für die stets herzliche Aufnahme sowie der Musikgesellschaft Bazenheid für die wertvolle und bereichernde Zusammenarbeit.

Bazenheid zeigt: Wenn Schule, Kultur und Gemeinschaft zusammenwirken, entstehen Projekte, die weit über den Unterricht hinaus Wirkung entfalten

Sporttag 2026 / Sonnenhof Zyklus 2

Bei strahlendem Wetter und recht hohen Temperaturen waren die Schülerinnen und Schüler bereit für den aufregenden Sporttag. Viele freuten sich auf die sportliche Herausforderung beim 60 m-Lauf, Hochsprung, Hindernislauf, Kugelstossen, Ballwurf und Weitsprung.

Resultate wurden verglichen und der oder die eine oder andere fürchtete seinen, resp. ihren Sieg in Gefahr. Wer im Laufen, Springen oder Werfen zu den Kantonsbesten gehört, qualifiziert sich nämlich für den UBS-Kids-Cup. Wem der Leistungs-Wettkampf nicht so liegt, freute sich auf die zahlreichen Plausch-Disziplin. Da war Teamgeist gefragt, Taktiken



wurden besprochen und dann mit Spass umgesetzt.

Wir dürfen auf einen sehr gelungenen Sporttag zurückblicken!

Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG, VERANSTALTER	ORT, LOKALITÄT
Do.	06.08.26	11:30	Senioren Zmittag Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Fr.-Sa.	07. - 15.08.26		Freundschaftsschiessen SV Dietschwil	Dietschwil Schützenhaus
Fr.	07.08.26	17:00 - 19:00	Foodtruck in Gähwil / Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Sa.	08.08.26	11:30	Foodtruck in Gähwil / Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
So.	09.08.26	10:30	Kapellfest St. Laurentius Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kapelle St. Laurentius
Di.	11.08.26	13:30 - 16:30	Mütter- und Väterberatung Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	Bazenheid Familienzentrum (Holzpavillon)
Di.	11.08.26	13:30 - 17:00	Senioren-jassnachmittag Gruppe Frohes Alter	Kirchberg Pfarreiheim
Mi.	12.08.26	09:00 - 11:00	Atelierkafitreff Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Mi.	12.08.26	19:00	Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg Für alle aus der Region – Bike-Team-Kirchberg.ch	Kirchberg Tellplatz
Do.	13.08.26	17:30	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kath. Kirche St. Josef
Fr.	14.08.26	09:30 - 10:15	Eltern-Kind-Singen Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Bazenheid Evang. Kirchgemeindehaus
Fr.	14.08.26	14:00 - 15:30	Start regelmässiger Kurs: Grosse Werke kleiner Künstler 1 Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Fr.	14.08.26	14:15 - 15:45	Start regelmässiger Kurs: Grosse Werke kleiner Künstler 2 Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Fr.	14.08.26	17:00 - 19:00	Foodtruck in Gähwil / Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Sa.	15.08.26	14:30	Marienandacht auf dem Schallenberg Kath. Kirche Altoggenburg	Kirchberg auf dem Schallenberg
Sa.	15.08.26	07:00	Stiller Morgenspaziergang mit Andacht Frauengemeinschaft Bazenheid	Bazenheid Besammlung bei der Kirche
Sa.	15.08.26	07:00 - 17:00	Mit dem Kanu auf der Thur zum Rhein Nordic-Sport Kirchberg	Kirchberg – Kleinandelfingen (Thur) nach Eglisau (Rhein)
Sa.	15.08.26	11:30 - 14:00	Foodtruck in Gähwil / Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Sa.	15.08.26	18:00	Messe zu Mariä Himmelfahrt Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kath. Kirche St. Josef
So.	16.08.26	10:30	Kapellfest in Dietschwil Kath. Kirche Altoggenburg	Dietschwil Kapelle Mariahilf
Di.	18.08.26	19:00 - 22:00	Mandala Dotting-Workshop Kath. Frauengemeinschaft Kirchberg	Kirchberg Kath. Pfarreiheim
Mi.	19.08.26	12:15	Gruppe Frohes Alter Gruppe Frohes Alter	Kirchberg Tellparkplatz
Mi.	19.08.26	13:45 - 15:45	Ohringe aus Recycling- Material Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Mi.	19.08.26	19:00	Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg Für alle aus der Region – Bike-Team-Kirchberg.ch	Kirchberg Tellplatz
Do.	20.08.26	08:15	Seniorenausflug Senioren Gähwil	Gähwil Kirchplatz
Do.	20.08.26	12:00 - 14:00	Ökumenischer Mittagstisch Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	Bazenheid Kath. Pfarreizentrum
Do.	20.08.26	19:00 - 23:00	Priisjasse Café Central	Kirchberg Café Central
Do.	20.08.26		Oekum. Wanderung Anmeldung kath. u. ref. Kirchen unserer Gemeinde	Rheinau Rheinfall – Rheinau
Sa.	22.08.26	09:00 - 11:00	KiKi Treff Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Kirchberg Evang. Kirche, Himmel
Sa.	22.08.26	10:00	Ökumenische Chinderfiir Bazenheid Kath. Kirche Altoggenburg / Evang. Kirche	Bazenheid Kapelle St. Laurentius
Sa.	22.08.26	18:00	Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme Kath. Kirche Altoggenburg	Kirchberg Kath. Kirche Peter und Paul
So.	23.08.26	09:00	Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme in Bazenheid Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kath. Kirche St. Josef



Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG, VERANSTALTER	ORT, LOKALITÄT
So.	23.08.26	10:30	Waldgottesdienst mit Familiengottesdienst Kath. Kirche Altoggenburg	Gähwil Rabst
So.	23.08.26	10:00 - 11:00	Gemeindefest-Gottesdienst , mit Band, Begrüssung der neuen Konfirmanden, anschl. Grill – Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Kirchberg Evang. Kirche
Mo. - Do.24. - 27.08.26		19:00 - 21:00	Finnenbahn-Tage Norenberg IG Fitnessparcours Norenberg	Kirchberg Fitnessparcours Norenberg
Mo.	24.08.26	18:00 - 19:00	Bundesübung / Obligatorisch Bazenheid MSV Bazenheid	Bazenheid Schützenstand Mühlau
Di.	25.08.26	13:30 - 17:00	Senioren-Jassnachmittag Gruppe Frohes Alter	Kirchberg Pfarreiheim
Mi.	26.08.26	13:30 - 15:15	Chindernomi Café Central	Kirchberg Café Central
Mi.	26.08.26	14:00	Kasperlitheater Frauengemeinschaft Bazenheid	Bazenheid Pfarreizentrum
Mi.	26.08.26	14:00 - 16:00	Origaminami Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Mi.	26.08.26	14:30 - 16:30	Spielnachmittag für 3. – 6. Klasse Ludothek Kirchberg	Kirchberg Ludothek Kirchberg
Mi.	26.08.26	19:00	Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg Für alle aus der Region – Bike-Team-Kirchberg.ch	Kirchberg Tellplatz
Do.	27.08.26	11:30	Senioren Zmittag Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Do.	27.08.26	14:00 - 16:30	Minigolf Wil Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	Wil Areal Klinik Wil
Do.	27.08.26	18:00 - 19:00	Bundesübung / Obligatorisch Bazenheid MSV Bazenheid	Bazenheid Schützenstand Mühlau
Fr. - So.	28. - 30.08.26		125 Jahre Jubiläum STV Kirchberg STV Kirchberg	Kirchberg Lerchenfeld
Fr.	28.08.26		Mütter- und Väterberatung Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	Bazenheid Familienzentrum (Holzpavillon)
Fr.	28.08.26	09:30 - 10:15	Eltern-Kind-Singen Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Bazenheid Evang. Kirchgemeindehaus
Fr.	28.08.26	19:30	Vereinstreff Pro Lebensraum Kirchberg Verein Pro Lebensraum Kirchberg	Gähwil Restaurant Rössli
Sa.	29.08.26	10:30 - 16:00	Dä schnellscht Bazenheider 2026 Aktivriege Mixed – TV Bazenheid	Bazenheid Schnelllaufbahn Eichbüel
Sa.	29.08.26	12:00 - 16:00	Zäme esse Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Kirchberg Evang. Kirche Kirchberg, Säli
Sa.	29.08.26	18:00	Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme in Gähwil Kath. Kirche Altoggenburg	Gähwil Katholische Kirche
Sa.	29.08.26	19:00 - 21:00	TCK-Teenager Club Kirche Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	Kirchberg – Evang. Kirche, Säli und Jugendraum
So.	30.08.26	10:30	Sunntigsfiir Bazenheid Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Pfarreizentrum
Mo.	31.08.26	18:00 - 19:00	Bundesübung / Obligatorisch Bazenheid MSV Bazenheid	Bazenheid Schützenstand Mühlau
Di.	01.09.26		Mütter- und Väterberatung Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	Kirchberg Pfarreiheim, Eingang oben
Di.	01.09.26	19:00	Lesung mit Carlo Janka Bibliothek der Gemeinde Kirchberg	Kirchberg Bibliothek Kirchberg
Mi.	02.09.26	11:30	Musig am Nachmittag Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Mi.	02.09.26	19:00	Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg Für alle aus der Region – Bike-Team-Kirchberg.ch	Kirchberg Tellplatz

Detailliertere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie auf dem Veranstaltungskalender unter dem QR-Code oder auf www.kirchberg.ch.